

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Haupt- und Finanzausschusses** der Stadt Remagen vom
15.10.2018

Einladung: Schreiben vom 27.09.2018

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:30 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Joachim Titz

stellvertretende Ausschussmitglieder

Egmond Eich

Karin Keelan

Vertretung für Herrn Alexander Lembke

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Frank Bliss

Ausschussmitglieder

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Heinz-Peter Hammer

Kenneth Heydecke

Carsten Jacob

Jürgen Meyer

Volker Thehos

Michael Uhrmacher

Jürgen Walbröl

Christine Wießmann

ab TOP 6, öffentl. Sitzung

Verwaltung

Marc Göttlicher

Adalbert Krämer

Björn Schröder

Schriftführer/in

Beate Fuchs

Gäste

Dr. Peter Wyborny

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Rolf Plewa

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss

Alexander Lembke

Norbert Matthias

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet er diese um den Punkt „Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Erneuerung des Heizkessels des Feuerwehrgerätehauses Oberwinter“ zu erweitern. Zudem soll der Punkt „Mitteilungen“ vor dem Punkt „Stellenplan für das Jahr 2019“ behandelt werden. Den Anträgen wird einstimmig entsprochen.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse der 39. nichtöffentlichen Sitzung vom
24.09.2018
0603/2018
- 2 Bekanntgabe der Beschlüsse der 17. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats vom 08.10.2018
0604/2018
- 3 Vorlage der Niederschrift über die 40. öffentliche Sitzung vom 24.09.2018
- 4 Marktplatz Remagen; Reinigung und Neuausfugung der Natursteinpflasterflächen; Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel
0605/2018
- 5 Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Erneuerung des Heizkessels des Feuerwehrgerätehauses Oberwinter
0617/2018
- 6 Bericht über das Haushaltsjahr 2018
0596/2018
- 7 Vorzeitige Ablösung Kommunaldarlehen
0597/2018
- 8 Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019
0598/2018

- 9 Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2019
0600/2018
- 10 Mitteilungen
 - 10.1 E-Book Ausleihe
 - 10.2 Verkehrsführung Kernstadt
- 11 Stellenplan für das Jahr 2019
0599/2018
- 12 Anfragen
 - 12.1 Abfallwirtschaftskonzept

41. ÖFFENTLICHE SITZUNG

**Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse der 39. nichtöffentlichen Sitzung vom 24.09.2018
Vorlage: 0603/2018 –**

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung bekannt.

**Zu Punkt 2 – Bekanntgabe der Beschlüsse der 17. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats vom 08.10.2018
Vorlage: 0604/2018 –**

Bürgermeister Björn Ingendahl informiert über die Beschlüsse der 17. nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrats vom 08.10.2018.

Zu Punkt 3 – Vorlage der Niederschrift über die 40. öffentliche Sitzung vom 24.09.2018 –

Die Niederschrift wird ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 4 – Marktplatz Remagen; Reinigung und Neuausfugung der Natursteinpflasterflächen; Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel
Vorlage: 0605/2018 –**

Bürgermeister Björn Ingendahl erläutert die Beschlussvorlage. Auf die Frage von Ausschussmitglied Jürgen Blüher, warum die Maßnahme noch in diesem Jahr und nicht im Frühjahr 2019 durchgeführt würde - witterungsbedingt würde sich der spätere Zeitpunkt eher anbieten - antwortet Adalbert Krämer, die notwendigen Haushaltsmittel stünden in diesem Jahr zur Verfügung.

Die Frage nach der Garantie beantwortet Frank Nelles. Die Firma gebe auf die Arbeit eine Garantie von vier Jahren, dies sei nach den Vorschriften der VOB üblich. Ob sich aus dem Fugenmaterial über die Jahre Microplastikteilchen auslösen können, kann ad hoc nicht beantwortet werden. Der Vorsitzende sagt eine Prüfung zu.

Antwort der Verwaltung:

Eine Anfrage bei der Herstellerfirma Romex wurde per E-Mail am 16.10.2018 beantwortet (Anlage).

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass der Bürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten im Rahmen einer Eilentscheidung gem. § 48 Gemeindeordnung für die Neuverfugung der Natursteinpflasterflächen auf dem Marktplatz den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten an die Firma KS Stone Wash aus Sankt Augustin vergeben wird. Die Kosten belaufen sich auf rd. 35.000,-- €.

einstimmig beschlossen
Enthaltung 1

**Zu Punkt 5 – Überplanmäßige Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Erneuerung des Heizkessels des Feuerwehrgerätehauses Oberwinter
Vorlage: 0617/2018 –**

Bei der Suche nach der Ursache einer Störung der Heizung des Feuerwehrgerätehauses Oberwinter hatte die Firma Kessel Ende 2017 festgestellt, dass der 28 Jahre alte Heizkessel durchgerostet ist. Der Kessel wurde provisorisch durch das Einfüllen eines Kessel-Dichtmittels abgedichtet, muss aber erneuert werden.

Um den Gasverbrauch des Gebäudes zu reduzieren, soll der Niedertemperaturkessel durch ein Brennwertgerät ersetzt werden. Ferner soll bei der Erneuerung des Heizkessels der vorhandene Warmwasserbehälter ausgebaut und stattdessen ein Durchlauferhitzer installiert werden, damit nur noch das Wasser erwärmt wird, das tatsächlich benötigt wird. Zurzeit wird im Warmwasserbehälter mit entsprechenden Energieverlusten das ganze Jahr über warmes Wasser bereit gehalten.

Vier ortsansässige Heizungsbauer wurden um die Abgabe eines Angebots für die Erneuerung des Heizkessels gebeten. Zwei Firmen haben kein Angebot abgegeben,

weil sie dieses Jahr keine Aufträge mehr annehmen können. Die Firma Krahe hat mit 12.203,45 € brutto das günstigste Angebot abgegeben.

Da die Erneuerung des Heizkessels in diesem Jahr nicht vorgesehen war, werden für diese Baumaßnahme überplanmäßige Haushaltsmittel benötigt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, den Auftrag für die Erneuerung des Heizkessels des Feuerwehrgerätehauses Oberwinter in Höhe von 12.203,45 Euro an die Firma Krahe, Remagen, zu vergeben und stellt die überplanmäßigen Haushaltsmittel bereit.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 6 – Bericht über das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: 0596/2018 –

Björn Schröder und Marc Göttlicher tragen die Verbesserungen und Verschlechterungen des Haushaltsjahres 2018 aus dem Ergebnis- und Finanzhaushalt anhand einer Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Adalbert Krämer verdeutlicht, dass das Ergebnis noch nicht feststehe, so können sich beispielsweise die Einnahmen aus der Gewerbesteuer noch ändern.

Zu Punkt 7 – Vorzeitige Ablösung Kommunaldarlehen
Vorlage: 0597/2018 –

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss ist mit der Verfahrensweise einverstanden.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 8 – Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2019
Vorlage: 0598/2018 –

Bürgermeister Björn Ingendahl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Förster Guido Ebach. Nachdem Marc Göttlicher einen Überblick über den Forstwirtschaftsplan gibt, erläutert der Förster die Aufforstungsmaßnahmen im Bereich des Reisbergs.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat, dem Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2019 zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 9 – Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2019 Vorlage: 0600/2018 –

Die Entwürfe des Ergebnis- und des Finanzhaushalts 2019 sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Björn Schröder erläutert die wichtigsten Positionen des Ergebnishaushalts. Marc Göttlicher stellt den Finanzhaushalt für das Jahr 2019 vor. Anschließend geben beide einen Überblick über die Haushaltssituation der kommenden Jahre, die Entwicklung des Eigenkapitals sowie der Bilanz.

Als Ergebnis der anschließenden Diskussion wird folgendes in den Entwurf aufgenommen, bzw. wird die Aufnahme geprüft:

- a) Friedensmuseum:
Dass die Stadt Remagen die Verantwortung für das Museum übernehme, tritt erst nach erfolgter Auflösung des Vereins Friedensmuseum Brücke von Remagen e.V. ein. In der Regel benötigt eine Liquidation 12 – 18 Monate, so Bürgermeister Ingendahl. Um der neu gebildeten Arbeitsgruppe einen Spielraum zu bieten, sei jedoch jetzt bereits die Bereitstellung von Haushaltsmitteln erforderlich. Dem Antrag von Heinz-Peter Hammer wird somit entsprochen.
- b) Christine Wießmann regt die Erstellung eines Parkkonzeptes an. Auch hierfür sollen erforderliche Mittel bereitgestellt werden.
- c) Auf Antrag von Ausschussmitglied Jürgen Meyer, sollen Defibrillatoren in allen Ortsbezirken zur Verfügung gestellt werden. Daher werden die Haushaltsmittel um 10.000 Euro erhöht. Ausschussmitglied Michael Uhrmacher weist darauf hin, dass einige Filialen der Kreissparkasse geschlossen wurden. Es bestünde die Möglichkeit, die dortigen Defibrillatoren zu übernehmen.
- d) Ausschussmitglied Egmond Eich beantragt, Mittel zum verkehrsberuhigten Ausbau der Elligstraße einzustellen. Adalbert Krämer sagt eine Prüfung zu.

Abschließend weist der Büroleiter darauf hin, dass der Entwurf in den Sitzungen des Fachausschusses am 5. und 13. November erneut aufgerufen werde, bevor eine abschließende Entscheidung im Stadtrat am 26. November erfolge.

Zu Punkt 10 – Mitteilungen –

Zu Punkt 10.1 – E-Book Ausleihe –

Unter Bezug auf die Sitzung vom 24.09.2018, Tagesordnungspunkt 12, teilt der Bürgermeister mit, dass Gespräche mit Vertretern der evangelischen Bücherei stattgefunden habe. Nach dortiger Aussage fallen für die Bücherei keine zusätzlichen Kosten an, wenn die E-Book-Ausleihe kostenfrei zur Verfügung gestellt wird.

Christine Wießmann vertritt hingegen die Ansicht, dass durch die Einnahme der Gebühr die laufenden Kosten der Büchereien gemindert würden.

Der Haupt- und Finanzausschuss spricht sich daher dafür aus, für die Dauer eines Jahres von Seiten der Verwaltung auf die Rückerstattung der Nutzergebühr in Höhe von 10 Euro/Person zu verzichten.

Zu Punkt 10.2 – Verkehrsführung Kernstadt –

Der Vorsitzende informiert über Gespräche mit Vertretern des Landesbetriebs Mobilität (LBM). Thema war die Verkehrsführung in der Kernstadt während der Umbauarbeiten am Remagener Bahnhof. Durch die Sperrung der Geschwister-Scholl-Straße wurde der gesamte innerstädtische Verkehr über Nordanbindung und die B9 geleitet. Eine Ampelschaltung hätte hier zur Entspannung der Situation beigetragen. Es war allerdings kurzfristig nicht möglich, dies umzusetzen. Es wurde von den Vertretern des LBM signalisiert, dass es auch in Zukunft eher schwierig würde, dem Wunsch der Stadt Remagen zu entsprechen.

Hinweis:

Planmäßig steht für die erste Jahreshälfte 2019 noch eine Vollsperrung im Bereich der Drususstraße bzw. des Maisons-Laffitte-Platzes an.

Zu Punkt 11 – Stellenplan für das Jahr 2019 Vorlage: 0599/2018 –

Adalbert Krämer weist auf den Stellenplanentwurf für das Jahr 2019 hin, den alle Ausschussmitglieder mit der Beschlussvorlage erhalten haben und erläutert anhand des Vorberichts die gravierendsten Änderungen gegenüber dem Stellenplan 2018. So erhöht sich der Stellenplan 2019 um 6,64 Stellen. Insgesamt werden 2,74 Stellen im Bereich der Verwaltung eingespart, dem stehen 9,38 zusätzliche Stellen im Bereich „Kindertagesstätten“ gegenüber. Die im Bereich der Bauverwaltung unter Ziffer 2.3 erfasste Stelle wird, anders als in der Vorlage dargestellt, nach der Entgeltgruppe 4 neu eingerichtet.

Der Entwurf des Stellenplans wird in der Sitzung am 05.11.2018 erneut aufgerufen.

Zu Punkt 12 – Anfragen –

Zu Punkt 12.1 – Abfallwirtschaftskonzept –

Ortsvorsteher Heinz-Peter Hammer fragt nach, ob die Änderung des Abfallwirtschaftskonzepts des Kreises Auswirkungen auf illegale Müllablagerung sowie die Entsorgung von Hausmüll über öffentliche Mülleimer im Stadtgebiet habe.

Antwort der Verwaltung:

Nach Rücksprache mit dem Bauhofsleiter, Wolfgang Weitzel, hat sich der Abfall in den städtischen Mülleimern erheblich erhöht. Exakt ermittelt wurden die Massen bisher nicht. Dies soll bis Ende Oktober geschehen, so dass die Zahlen in der Sitzung am 05.11.2018 mitgeteilt werden können.

Über die illegale Müllablagerung wird ebenfalls in der nächsten Sitzung berichtet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:30 Uhr.

Remagen, den 19.10.2018

Der Vorsitzende
gez.

Schriftführer/in
gez.

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Beate Fuchs